Cliff Paillé

Chaplin 1939

(Chaplin, 1939)

Übersetzung aus dem Französischen: Uta Szyszkowitz / Michaela Ehrenstein
Schauspiel
1D 2H
Frei zur: DEA
UA: 9.06.2021, Comédie Bastille, Paris (Phénix Festival)
ÖEA: 21.03.2023, Freie Bühne Wieden

Ein Stück über die Entstehung des antifaschistischen Films „Der große Diktator“

1940 taucht Charlie Chaplins berühmte Kunstfigur, der Tramp, ein letztes Mal auf der Leinwand auf. Ein Diktator hat ihm sein Markenzeichen, seinen kleinen Bart gestohlen – und so macht sich der Tramp auf, ihm mit den Mitteln des Humors entgegenzutreten. „Der große Diktator“ ist Chaplins größter Erfolg und bis heute ein Meisterwerk politischer Satire. Der französische Dramatiker Cliff Paillé beleuchtet in seinem Theaterstück die Hintergründe des Films und lässt Chaplin 1939 auf Weggefährten treffen – seinen Bruder Sidney, seine Ehefrau, die Schauspielerin Paulette Goddard und in einer traumartigen Abschiedsszene auf den Tramp selbst. Chaplin sieht sich konfrontiert mit seiner einfachen Herkunft, seiner Rolle als Spaßmacher und politischer Künstler und Vorwürfen, Frau und Familie für die Arbeit und das persönliche Vergnügen zu vernachlässigen. Paillé zeichnet Szenen voller Direktheit, Poesie und Komik: „Einfach herausragend“ (Le Figaro), „einer der Höhepunkte der Pariser Theatersaison“ (Un fauteuil pour l’orchestre), „originell und bewegend“ (Coup de Theâtre).

Michaela Ehrenstein
Übersetzung
Michaela Ehrenstein schloss ihre Ausbildung am Konservatorium der Stadt Wien mit dem Diplom in der Klasse für Musical, Operette, Singspiel sowie ein Anglistik- und Romanistik-Studium an der Universität Wien ab. Sie ist Mitbegründerin der Sommerspiele Schloss Sitzenberg, die sie von 2004 bis 2014 als Intendantin leitete. von 2010 bis 2025 leitete Michaela Ehrenstein in Wien das traditionsreiche Theater Freie Bühne Wieden.